

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Bundesprogramms „**Demokratie leben!**“ besteht für Vereine und Verbände auch **im Jahre 2020** die Möglichkeit, für Aktivitäten finanzielle Mittel zu beantragen. Die nachfolgenden Fragestellungen orientieren sich an Fragen, die auch an die Stadt Butzbach gestellt werden und deren Antworten sich in den Jahressachstandsberichten wiederfinden sollten.

Wir bitten Sie, nur dieses Formblatt für die Antragstellung zu benutzen, um größere Nachfragen unsererseits zu verhindern. Das Formblatt mit Ihren Antworten wird dem Begleitausschuss zur Genehmigung vorgelegt und Sie werden schriftlich über das Ergebnis informiert. Die beantragten Projekte dürfen nicht vor Genehmigung durch den Begleitausschuss beginnen.

Bitte **alle Originalbelege** an die Stadt Butzbach, **Frau Zietzling** – Magistrat der Stadt Butzbach, Marktplatz 1, 35510 Butzbach – senden, damit sie die Abrechnung bearbeiten kann:

**Nachfolgend die von Ihnen zu beantwortenden Fragen zu Ihren konzeptionellen Überlegungen Ihrer Aktivitäten.**

1	Name des antragstellenden Vereins und Ansprechpartner:
2	Adresse:
3	Telefonnummer:
4	Mailadresse:
5	Gewünschte Antragssumme: <b>1.380,- €</b>
6	Zeitraum der Verausgabung: <i>Die Summe muss bis spätestens 15. Juli 2020 abgerechnet sein.</i>
7	Welche Arbeitsschwerpunkte haben Sie? <b>(Bitte nachstehend ankreuzen)</b> <input type="checkbox"/> Diskriminierung von Menschen mit Migrationshintergrund/Alltagsrassismus <input type="checkbox"/> Förderung einer Willkommenskultur allgemein <input checked="" type="checkbox"/> Demokratie- und Toleranzerziehung <input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:
8	An welche Zielgruppe richtet sich Ihr Projekt? <b>(Bitte nachstehend ankreuzen)</b> <input type="checkbox"/> z. B. Kindertagesstätten, <input checked="" type="checkbox"/> Schulen, <input checked="" type="checkbox"/> außerschulische Einrichtungen, <input checked="" type="checkbox"/> Eltern, Erziehungsberechtigte, <input checked="" type="checkbox"/> pädagogische Fachkräfte, Ehrenamtliche, <input type="checkbox"/> staatliche Akteure.
9	Was wollen Sie durch Ihre Aktivitäten erreichen?  Inklusion – ein hoher Anspruch der demokratischen Gesellschaft, ein Weg zu Partizipation mit zahlreichen Problemen, die überwunden werden sollten.  Wie kann die Problematik erfahrbar gemacht werden ...? Dazu wird ein Parcours aufgebaut und Jugendliche mit Handicaps konfrontiert, die körperliche Gebrechen simulieren. Dies können Gewichte sein oder spezifische Brillen, um die Blickweise von Behinderten erlebbar zu machen. Ein Rollstuhlparcours ist ebenfalls Bestandteil des Antragsvorhabens inkl. Krückenlauf, Blindensimulationsbinden. Neben diesem Parcours wird es Gespräche geben, die die Teilnehmer_innen für die

	Themenstellung sensibilisieren, um dann Handlungsoptionen zu erarbeiten und der Diskriminierung entgegenzuwirken.
10	<p>Wofür sollen die Mittel (Personalkosten und Sachkosten einzeln benennen) eingesetzt werden und jeweils in welcher Höhe?</p> <p>Referentenhonorare: 500,- €  Honorare für Mitglieder des Jugendforums: 12,- € x 3 Personen x 5 Std. = 180,- €  Fahrtkosten: Bahnfahrt 2 . Klasse: 250,- €  Snacks: 80 Personen x 2,50 €/Pers. = 200,- €  Plakate, Druck und Grafik: 250,- €</p> <p><b>Summe: 1.380,- €</b></p>



**Externe Koordinierungsstelle:**  
NachSchule Wetterau e.V.  
J.-F.-Kennedy-Str. 63, 35510 Butzbach  
Tel. 0157 – 7 30 30 30 7  
eMail: loewenbein@nachschule-wetterau.de